

Protokoll:

Auch hier erläuterte Frau Quadflieg vom EB 67 die Planungen. Frau Selugga-Reinschenk führte aus, dass das Kinder- und Jugendbüro bei der Planung beteiligt war.

Hinsichtlich der diskutierten Zaunproblematik, weil teilweise eine „Doppelumzäunung“ vorgesehen ist, soll ein Gespräch mit Amt 66 geführt werden und die Jugendhilfeausschussmitglieder vom Ergebnis schriftlich unterrichtet werden.

Mit dem Baubeginn kann nach Genehmigung des Haushaltes durch die ADD Trier gerechnet werden.